

In Stuttgart:

Bonß & Comp., A.  
\*Cotta'sche Buchh., J. G.  
Ebner & Seubert.  
\*Engelhorn, J.  
Enke, Ferdinand.  
Frommann's Verlag  
(E. Hauff).  
Greiner & Pfeiffer.  
Grüninger, Carl.  
Hänselmann's Verl.,  
Emil.  
Hemmerling, Gebr., in  
Heilbronn.  
Hoffmann'sche Verlags-  
buchh. (Alb. Bleit.)  
Hoffmann, Julius.  
Koch, Albert.  
Kohlhammer, W.  
Krabbe, Carl.  
Kröner, Gebrüder.  
\*Loewe's Verl., J. (W.  
Effenberger).  
Luz, Robert.

Maier, Julius.  
Menzler'sche Buchh., J. B.  
Neff, Paul.  
Nipschke, Wilh.  
\*Rieger'sche Verlagsh.  
Schidhardt & Ebner.  
Schmidt & Spring.  
Schönlein, H.  
Schweizerbart'sche Ver-  
lagsh. (E. Koch).  
Spemann, W.  
\*Steinkopf, J. F.  
Thienemann's Verlag,  
K. (Gebr. Hoffmann).  
Ulmer, Eugen.  
Verlagsanstalt, Deut-  
sche, vorm. Ed. Hall-  
berger.  
Waag, Max.  
Weise, Gustav.  
Weisert, Otto.  
Wittwer's Verlag, K.

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.[6065] Handelsregistereinträge.

Dresden, am 20. Januar.

Fol. 2024. Römmeler & Jonas, Leopold  
Erasmus Jonas ausgeschieden.

Dresden, am 26. Januar.

Fol. 5335. Verlag der Gewerbeschau.  
Minden & Wolters, errichtet am 1. Januar  
1887, Inhaber der Redakteur Wilhelm Friedrich  
Mathias Wolters und der Verlagsbuchhändler  
Heinrich Ludwig Franz Vladimir Minden.

Hamburg, d. 24. Januar.

Berthold Sindermann vormals Comme-  
ter'sche Kunsthändlung. Nach dem am 24. Februar  
1886 erfolgten Ableben von Berthold Sindermann ist das Geschäft von dessen Witwe, Maria  
Ida Denise Sindermann, geb. Biau, bis zum  
1. Januar 1887, als alleiniger Inhaberin, und  
seitdem in Gemeinschaft mit dem neueinge-  
tratenen Ferdinand Wilhelm Christian  
Suhr unter unveränderter Firma fortgeführt,  
wird aber nunmehr von denselben unter der  
Firma Sindermann & Suhr vorm. Com-  
meter'sche Kunsthändlung fortgesetzt.

Hamburg, den 28. Januar.

Th. G. Meißner. Diese Firma, deren In-  
haberin Margaret Elisabeth Meißner war,  
ist aufgehoben.Joh. Aug. Meißner's Verlagsbuchhandlung.  
Diese Firma, deren Inhaberin Margaret  
Elisabeth Meißner war, ist aufgehoben.

Leipzig, den 20. Januar.

Fol. 3619. Hugo Voigt, Buchhandlung  
für Landwirtschaft, Gartenbau und Forst-  
wesen auf Adolf Robert Theodor Hilgen-  
berg übergegangen.Fol. 6679. Ronge'sche Buchhandlung, In-  
haber Heinrich Alois Ronge in Großenhain.Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[6066] Breslau, im Januar 1887.

P. P.

Hierdurch beeahre ich mich Ihnen mit-  
zuteilen, daß ich mein hierorts seit 20 Jahren  
unter der Firma:**Goerlich & Coch's**Buch- und Kunsthändlung  
bestehendes Geschäft Anfang dieses Jahres  
Herrn**Gustav Wolff** aus Oppeln  
ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.Die Rechnung 1886 werde ich in be-  
vorstehender Ostermesse ohne Übertrag aus-  
gleichen, wogegen mein Herr Nachfolger  
vorbehaltlich Ihrer Zustimmung alle Sen-  
dungen aus dem Rechnungsjahre 1887, so-  
wie die zur Ostermesse zu stellenden Dis-  
ponenden übernimmt.Herrn Fr. Volkmar in Leipzig, sowie  
der löslichen Amelang'schen Buchhandlung  
in Berlin spreche ich an dieser Stelle  
meinen besten Dank für die sorgfältige  
Wahrung meiner Interessen aus.Von der Überzeugung geleitet, daß  
mein Herr Nachfolger das blühende Geschäft  
in der bewährten soliden Weise weiter  
führen wird, empfehle ich mich ihnen

Hochachtungsvoll

**Ulrich Putze.**

Breslau, im Januar 1887.

P. P.

Im Anschluß an vorstehende Mitteilung  
des Herrn Ulrich Putze, wonach ich in  
den Besitz der von ihm bisher innegehabten  
Buch- und Kunsthändlung gelangt bin, be-  
ehre ich mich Ihnen ergebenst anzuseigen,  
daß ich das Geschäft unter der Firma:**Goerlich & Coch's**  
Buch- und Kunsthändlungfrüher Ulrich Putze,  
jetzt Gustav Wolffin der bisherigen soliden Weise für meine  
Rechnung fortführen werde.Rechnung von 1886 wird von meinem  
Herrn Vorgänger beglichen. Die Ostermess-  
Disponenden 1887 wollen Sie hingegen gütigst  
meinem Konto belasten.Meine buchhändlerische Ausbildung,  
welche ich in den gebrachten Handlungen der  
Herren Albert Reisewitz, früher in  
Oppeln, G. Porsch, in Firma G. P. Ader-  
holz Buchhandlung beziehungsweise der  
Herren Grosser & Reisler erlangt, worüber  
ich die Zeugnisse der beiden letzten Stel-  
lungen zum Schlusse folgen lasse, sowie die  
mir zur Verfügung stehenden Mittel berech-  
tigen mich zu der Hoffnung, daß es mir gel-  
lingen wird, den guten Ruf der Firma in bester  
Weise zu wahren und Ihr Vertrauen durch  
gewissenhafte und geordnete Geschäftsführung  
zu rechtfertigen. Ich bitte daher höflichst,  
mir das Konto auch ferner offen zu halten.Die bisherigen Kommissionäre der Hand-  
lung Herr Fr. Volkmar in Leipzig und  
die lösliche Amelang'sche Buchhandlung  
in Berlin werden auch für die Folge meine  
Vertretung gütigst übernehmen.Mich Ihrem Wohlwollen bestens emp-  
fehlend, zeichne ich mit vorzüglichster  
Hochachtung

ergebenst

**Gustav Wolff.**Zeugnisse.Herr Gustav Wolff aus Oppeln in  
Oberschlesien ist vom 1. April 1872 bis zum  
heutigen Tage in meiner Buchhandlung als  
Gehilfe beschäftigt gewesen; um seiner  
Militärpflicht zu genügen, erfolgt heute dessen  
Austritt.Indem ich Herrn Wolff von Herzen für  
seinen weiteren Beruf das beste Glück  
wünsche, gebe ich ihm freudig das Zeugnis,  
daß derselbe sich meine vollste Zufrieden-  
heit in seiner Stellung erworben hat. Treue,  
Gewissenhaftigkeit, ehrenhafter Lebenswandel  
und persönliche Anhänglichkeit an mich haben  
Herrn Wolff mir noch besonders achtungs-  
wert gemacht.

Breslau, 28. März 1873.

G. Porsch,  
in Firma G. P. Aderholz Buchhandlung.Dem Wunsche des Herrn Gustav Wolff,  
seinem Cirkulare eine Empfehlung beizu-  
fügen, kommen wir gern nach, da wir eine  
solche mit aller Überzeugung geben können.  
Herr G. Wolff hat uns seit dem 1. April  
1874 — also 12½ Jahre — in treuer Mit-  
arbeit zur Seite gestanden und hat sich da-  
bei unsere vollste Zufriedenheit erworben.  
Es wird das ihm entgegengesetzte Vertrauen  
gewiß jederzeit rechtfertigen, sodaß wir ihn  
allen Herren Kollegen aufs beste empfohlen  
halten.

Breslau, den 2. Oktober 1886.

G. P. Aderholz Buchhandlung.

[6067] Amsterdam, 1. Februar 1887.  
P. P.Hiermit erlaube ich mir die ganz er-  
gebene Anzeige, daß ich zufolge größerer  
Ausdehnung der deutschen Abteilung meiner  
Buchhandlung von jetzt ab meinen Bedarf  
für dieselbe direkt aus Deutschland  
beziehen werde.Mein Etablissement (seit 1875 bestehend),  
welches speziell ein Exportgeschäft für Indien  
repräsentiert, umfaßt alle Zweige, welches ein  
solches neben dem Buchhandel bedingt.Ich bitte daher mich nicht allein bei  
Versendung aller buchhändlerischen Cirku-  
läre, Prospekte, Verlagskataloge etc. zu be-  
denken, sondern auch mich nie bei Offerten  
aus verwandten Branchen zu übergehen.Unverlangt Zusendung berechneter Neu-  
heiten wünsche ich jedoch der hohen Spesen  
halber nicht.Vor allem ist mein Bedarf an gediegener  
Belletistik und solchen Artikeln, welche  
sich ihrem Charakter nach für den Kolonial-  
vertrieb eignen, ein belangreicher und würden  
mir hierfür direkt per Post zugesandte Of-  
ferten sehr angenehm und vom besten Er-  
folg sein.Für Deutschland hatte Herr Rud.  
Giegler in Leipzig die Güte meine Ver-  
tretung zu übernehmen, welcher gern er-  
bötig sein wird, vorkommenden Falls nähere  
Auskunft zu erteilen.

Hochachtungsvollst

J. H. de Bussy,  
Librairie universelle — Imprimerie  
in Amsterdam, Rokin 60.Verkaufsangebote.[6068] Ein streng solides Sortiments-  
geschäft, alte, seit beinahe 50 Jahren be-  
stehende Firma, in einer lebhaften Prov-  
Stadt Norddeutschlands ist wegen Krän-  
klichkeit des Besitzers zu verkaufen. Umsatz  
über 25 000 M. Kaufpreis 16 000 M. inkl.  
festem Lager, Leihbibliothek u. neuer Laden-  
einrichtung.

Leipzig.

Julius Hobeda.